

Sportmagazin

Zitat „Fabian Autermann hat sich wohl fünf Mal behandeln lassen müssen. Er hat gekämpft wie ein Löwe - à la bonne heure.“
Manfred Wölpper, Trainer SF Merfeld, lobt die Einstellung seiner Spieler

Nachrichten

SK Dülmen empfängt Spitzenteam



DÜLMEN. Die sechste Runde der Verbandsklasse steht für die zweite Mannschaft des Schachklubs Dülmen an. Die gastgebenden Dülmener müssen eigentlich für den Klassenerhalt punkten, jedoch reist mit dem SC Hilstrup ein Spitzenteam der Liga an. Es wird interessant sein, wie sich der Gastgeber gegen den Tabellenzweiten aus der Affäre zieht. Weitere Infos im Internet.
■ schachklubduelmen.de

Wo - Sport - Wann

Fußball

■ **BEZIRKSLIGA:** SF Merfeld - SuS Stadtlohn 15 Uhr. SpVgg. Vreden II (U23) - TSG Dülmen 15 Uhr.
■ **TESTSPIELE:** Adler Buldern - DJK Rödder, Samstag 16 Uhr. FC Münster 05 II - SF Merfeld II Samstag 13 Uhr. Borussia Münster II - TSG Dülmen II 12.45 Uhr. SC Südlohn - Brukt. Rorup 14.30 Uhr. SV Lippnorddorf II - Adler Buldern II 12.30 Uhr.
Alle Spiele werden, wenn nicht gesondert ausgewiesen, am Sonntag angepfiffen.
■ **Ü32-HALLENTURNIER** der DJK

Adler Buldern ab 12.30 Uhr bis ca. 18.30 Uhr, Dreifachhalle an der Gewerbestraße.
■ **JUGENDTURNIERE** der DJK Adler Buldern in der Mehrzweckhalle am Samstag ab 9 Uhr (F-Jugend) sowie am Sonntag ab 9 Uhr (D-Jugend) und ab 13.30 Uhr für C-Junioren.

Sonstiges

■ **THAILÄNDISCHER KAMPFKUNST- UND KULTURTAG** heute in der Zeit von 10 bis 22 Uhr in der Sporthalle der Hermann-Leeser-Realschule mit drei Workshops und diversen Vorführungen, abends Thai-Party.

Spatenstich für die EK-Arena ist erfolgt

Rödder 2020 nimmt Formen an



Spatenstich für die EK-Arena: (v.l.) Vereinschef Andre Schürmann, Sportausschuss-Vorsitzender Siggie Niggemann, stellvertretende Bürgermeisterin Annette Holtrup, Bauunternehmer Josef Enstrup, Sparkassen-Vereiner Christoph Schrey, Bauunternehmer Manuel Stein-Waltering sowie Matthias Prinz (McArena) und Bernhard Gerdemann (VR-Bank) packten mit an.

Von Jürgen Primus

DÜLMEN. Das Projekt „Rödder 2020“ nimmt Formen an: Die ersten Eigenleistungen sind erfolgt, jetzt kam es zum Spatenstich für die EK-Arena, der neuen Multifunktionshalle auf dem Gelände der DJK Rödder. „Ab Mitte März geht es dann richtig los“, sagt Vereinsvorsitzender Andre Schürmann. „Wir gehen davon aus, dass die Halle in der zweiten Maihälfte dann stehen wird, wenn alles glatt geht.“ Dann

müssten noch weitere Eigenleistungen, wie das Aufstellen eines Zaunes sowie Pflasterarbeiten erfolgen. Im Beisein von zahlreichen Vertretern aus Politik, wie der stellvertretenden Bürgermeisterin Annette Holtrup und Sportausschuss-Vorsitzender Siggie Niggemann, und Verwaltung, wie Ulrich Ricker aus dem Sportamt sowie Sponsoren, wie Christoph Schrey von der Sparkasse Westmünsterland und Bernhard Gerdemann, VR-Bank Westmünsterland, erläuterte

Vereinschef Schürmann das Projekt „Rödder 2020“ ehe es zum Spatenstich kam. „Nach dem Sportstätten-Gutachten wollten wir den Sanierungsstau auf unserem Sportgelände abbauen und neue Sportmöglichkeiten schaffen.“ 690.000 Euro will der Verein mit Unterstützung der Stadt investieren. Die Eigenkapitalleistung ist mit 100.000 Euro angesetzt. „Wir haben viel positive Resonanz und Unterstützung erhalten und bereits 93.000 Euro zusammen.“ Weitere

17.000 Euro sollen unter anderem mit einem weiteren Spendenlauf am 28. März gesammelt werden. „Dann haben wir zehn Prozent mehr Eigenkapital, um die Preissteigerungsrate abzufedern.“ Damit stehe das gesamte Projekt auf soliden Füßen. Neben der EK-Arena, einer 30 mal 15 Meter großen, überdachten Multifunktionsfläche (plus 5 mal 15 Meter Vordach) wird auch das Clubheim umgebaut. In den kommenden Tagen wird das alte Clubheim leer geräumt

und schon zurückgebaut. Bis zum vierten Quartal des Jahres sollen die Umbauarbeiten dauern. So wird unter anderem ein neues Dach aufgesetzt, die Haustechnik wie Heizung wird erneuert. Zudem wird eine Photovoltaik-Anlage installiert. „Wir wollen den Verein in energetischer Hinsicht bestmöglich aufstellen“, so Schürmann. Ziel sei es auch, die Sportanlage barrierefrei zu erschließen. Dazu müssten aber noch Gespräche geführt werden.

Verletzungssorgen bei SG-Turnern vor dem Saisonstart

Aufstiegsziel ist in Ferne gerückt

DÜLMEN. Am heutigen Samstag beginnt für die Turner der Sportgemeinschaft Coesfeld 06 mit Dülmener Unterstützung die Verbandsligasaison. Ihren ersten Wettkampf bestreiten die SG'ler bei der SG-Hamm-Kamen-Lünen in Lünen. Der Wettkampf beginnt um 16 Uhr in der Sporthalle vom Freiherr-Von-Stein-Gymnasium an der Wilhelmstraße. Für die Coesfelder und Dülmener, Vizemeister der

letzten Saison und Aufstiegsaspirant, wird es eine ganz schwierige Saison werden. Das eigentliche Saisonziel „Aufstieg“ ist in weite Ferne gerückt.

„Das trifft uns in diesem Jahr geballt.“

Ulrich Rickert

Wichtige Leistungsträger der Mannschaft fallen wegen größerer Verletzungen lang-

fristig aus oder haben studien- bzw. ausbildungsbedingt große Trainingsdefizite. „Das trifft uns in diesem Jahr geballt, da müssen wir jetzt durch“ resümiert Trainer Ulrich Rickert die derzeitige Situation. „Wichtig wird ein Auftaktsieg sein, damit die Mannschaft nicht sofort unter Druck gerät. Gerade in den ersten Wettkämpfen kann viel passieren, weil die Übungen noch nicht reibungslos abgerufen werden

können. Wir werden dennoch alles versuchen, um eine vernünftige Saison abzuliefern.“ Nach einem weiten Auswärtswettkampf am Samstag, 29. Februar, beim TuS Leopoldshöhe geht es am Samstag, 7. März, in heimischer Halle (Schulzentrum Coesfeld Halle 1) gegen den TV Jahn Plettenberg an die Geräte. Wettkampfbeginn wird an dem Tag um 13 Uhr sein.



Die Verbandsligaturner der Sportgemeinschaft Coesfeld bestreiten die kommende Saison in einem neuen Outfit. Die SG'ler gehen in folgender Besetzung an die Geräte (vordere Reihe v.l.n.r.) Tim Jakob, Joshua Sachse, Alexander Sueck, Koray Aktas (hintere Reihe v.l.n.r.) Ulrich Rickert, Florian Wein-Kleinschnittler, Vitali Züch, Joachim Hillers, Volker Kraft und Tobias Lenfert. Es fehlen Jannik Voß, Simon Sandscheper und Heimkampfrichter Winfried Wache.
DZ-Foto: privat



Jetzt Probe fahren.

Bereit für Koffer, Kajak, Kegelbahn.

Der Golf Variant.

Golf Variant Highline 1,5 l TSI ACT OPF BlueMotion 96 kW (130 PS) 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 6,7/ außerorts 4,3/ kombiniert 5,2/CO₂-Emission kombiniert 119,0 g/km.

Ausstattung: LED-Scheinwerfer, Sitzheizung vorn, LM-Felgen 17 Zoll, Klomatautomatik, Bluetooth-Freisprecheinrichtung, u.v.m.

GeschäftsfahrzeugLeasingrate

monatlich

119,00 €¹

Sonderzahlung:

999,00 €

Laufzeit:

24 Monate

Laufleistung pro Jahr:

10.000 km

¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Zzgl. Überführungskosten und gesetzlicher Mehrwertsteuer. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 02/2020. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



Volkswagen

Ihre Volkswagen Partner

Automobile Köpper GmbH

Auf dem Quellberg 31, 48249 Dülmen
Tel. +49 2594 783130, <http://www.autohaus-koepfer.de>

Automobile Köpper GmbH

Duvenkamp 10, 46282 Dorsten
Tel. +49 2364 99050, <http://www.autohaus-koepfer.de>